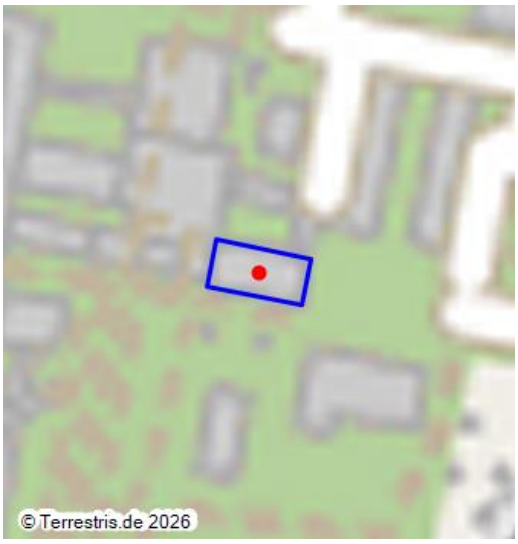
Fördergerüst und Schachthalle der Zeche Zollverein 12 in Katernberg

Schlagwörter: Schachthaus, Fördergerüst
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)
Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Detailaufnahme der Fundamente und der Widerlager des Fördergerüstes von Zollverein 12 (2008).
Fotograf/Urheber: Seifert, Thorsten



Das Fördergerüst erhebt sich über dem 1931 bis zur 12. Sohle (= 640 m) fertig gestellten und 1957 und 1972 tiefer geteuften (1.005 m) Schacht 12. Es ist ein von Fritz Schupp und Martin Kremmer entworfenes und von der Dortmunder Union gebautes Doppelstrebengerüst in Vollwandbauweise (Nietkonstruktion) mit einer Höhe von 55 Metern. Für das Gerüst war zunächst eine vollständige Schweißung aller Verbindungen vorgesehen gewesen. Wegen der dynamischen Belastungen der Schweißnähte hatte man an dieser Stelle jedoch noch nicht den Mut zur Verwendung dieser modernen Verbindungstechnik.

Die vier Strebenfüße sind über Gelenke auf vier Einzelfundamenten aufgelagert. Zwischen den Streben ist zur Aussteifung K-Fachwerk aus Vollwandprofilen eingefügt. Die von den Fußpunkten aus in den Flanschstärken stetig zunehmenden Streben laufen bis zur oberen Seilscheibenbühne durch und gehen dort über biegesteife Eckausbildungen in die stark dimensionierten oberen Seilscheibenträger über. Die ebenfalls kräftig bemessene Konstruktion der Kranbahn setzt an diesen Eckverbindungen an. Die untere Seilscheibenbühne ist zwischen den Strebenbeinen eingefügt und wird dadurch optisch in den Hintergrund gerückt. Die vier Seilscheiben haben Durchmesser von 6,5 m. Das Führungsgerüst setzt unterhalb der unteren Seilscheibenbühne an und wird fast vollständig von der Schachthalle umhüllt. Auf der oberen Hängebankbühne sind noch die vier Schachttore aus der Zeit der Gestellförderung erhalten.

(Walter Buschmann, LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, 2010)

Literatur

Busch, Wilhelm; Scheer, Thorsten (2002): Symmetrie und Symbol. Die Industriearchitektur von Fritz Schupp und Martin Kremmer. Köln.

Buschmann, Walter (1998): Zechen und Kokereien im rheinischen Steinkohlenbergbau.. Aachener Revier und westliches Ruhrgebiet. (Die Bau- und Kunstdenkmäler des Rheinlandes 1.) Berlin.

Geschichtswerkstatt Zollverein (Hrsg.) (1996): Zeche Zollverein. Einblicke in die Geschichte eines großen Bergwerks. Essen.

Großmann, Joachim (1999): Wanderungen durch Zollverein. Das Bergwerk und seine industrielle Landschaft. Essen.

Mainzer, Udo (2006): Zeche und Kokerei Zollverein. Das Weltkulturerbe. Worms.

Schupp, Fritz (1974): Zeche Zollverein 12. In: Zentralblatt für Industriebau 20, S. 321 ff.. o. O.

Schupp, Fritz (1959): Gestaltungsfragen beim Bau von Turmförderungen. In: Zentralblatt für Industriebau 5, S. 341-348. o. O.

Schupp, Fritz (1957): Schachtanlagen im Ruhrgebiet. In: Bauen und Wohnen 12, S. 154-156. o. O.

Schupp, Fritz (1951): Industriebauten im Ruhrgebiet. In: Der Architekt 4, S. 1-7. o. O.

Schupp, Fritz (1943): Arbeiten der Architekten Dipl.-Ing. Fritz Schupp und Dipl.-Ing. Martin Kremmer. In: Der Baumeister 41, S. 25-46. o. O.

Schupp, Fritz (1932): Gestaltungsfragen beim Industriebau. In: Zentralblatt der Bauverwaltung 52, S. 638-643. o. O.

Schupp, Fritz (1931): Über das Entwerfen von Industriebauten. In: Baugilde 13, S. 1502-1509. o. O.

Schupp, Fritz (1929): Architekt gegen oder und Ingenieur. In: Der Industriebau 20, S. 174-180. o. O.

Schupp, Fritz; Kremmer, Martin (1935): Die Planarbeit des Architekten im Industriebau. In: Monatshefte für Baukunst und Städtebau 19, S. 87-92. o. O.

Schupp, Fritz; Kremmer, Martin (1935): Industriebauten im Ruhrgebiet. In: Monatshefte für Baukunst und Städtebau 19, S. 81-86. o. O.

Schupp, Fritz; Kremmer, Martin (1933): Schachtanlage im Rheinisch-Westfälischen Industriegebiet. In: Monatshefte für Baukunst und Städtebau 17, S. 49-56. o. O.

Schupp, Fritz; Kremmer, Martin (1931): Industriebauten, Zechen und Kokereien der Vereinigten Stahlwerke AG im Gelsenkirchener und Hamborner Bezirk. In: Bauwelt 22, S. 1-16. o. O.

Schupp, Fritz; Kremmer, Martin (1930): Industriebauten der Architekten Schupp und Kremmer, Berlin-Essen. In: Baukunst 6, S. 99-115. o. O.

Schupp, Fritz; Kremmer, Martin (1930): Industriebauten im Ruhrbergbau. In: Der Industriebau 21, S. 93-102. o. O.

Schupp, Fritz; Kremmer, Martin (1925): Zechenbauten im Ruhrgebiet. In: Bauwelt 16, S. 1-5. o. O.

Stiftung Zollverein (Hrsg.) (2008): Welterbe Zollverein. Geschichte und Gegenwart der Zeche und Kokerei Zollverein. Essen.

Vereinigte Stahlwerke (Hrsg.) (1934): Die Steinkohlenbergwerke der Vereinigte Stahlwerke. Die Schachtanlage Zollverein in Essen-Katernberg, 2 Bände. Essen.

Fördergerüst und Schachthalle der Zeche Zollverein 12 in Katernberg

Schlagwörter: Schachthaus, Fördergerüst
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1931
Koordinate WGS84: 51° 29 11,58 N: 7° 02 38,77 O / 51,48655°N: 7,0441°O

Koordinate UTM: 32.364.201,73 m: 5.705.747,45 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.572.566,45 m: 5.706.293,77 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Fördergerüst und Schachthalle der Zeche Zollverein 12 in Katernberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/P-WBuschmann-20091116-0036 (Abgerufen: 21. November 2026)

Copyright © **LVR**